

# E-Monographie

---

## **Colchicum autumnale (Herbstzeitlose)**

Veröffentlichungsdatum 18.09.86  
Bundesanzeiger 173

### **Bezeichnung des Arzneimittels**

Colchicum autumnale (Herbstzeitlose)

### **Bezeichnung des Arzneimittels**

Colchici semen, Herbstzeitlosensamen  
Colchici tuber, Herbstzeitlosenknollen  
Colchici flos, Herbstzeitlosenblüten

### **Bestandteile des Arzneimittels**

Die Droge besteht aus den Im Juni/Juli geernteten und getrockneten Samen.  
oder den Im Juli/August gesammelten, geschnittenen und getrockneten Knollen, oder den im Spätsommer und Herbst gesammelten frischen Blüten von Colchicum autumnale LINNE, sowie deren Zubereitungen in wirksamer Dosierung.  
Colchicum autumnale enthält als wirksamen Bestandteil Colchicin; im Samen mindestens 0,4% (DAC 1979, Stammlieferung).

### **Anwendungsgebiete**

Akuter Gichtanfall; Familiäres Mittelmeerfieber.

### **Gegenanzeigen**

Schwangerschaft.

### **Hinweis:**

Vorsicht bei alten und geschwächten Patienten sowie bei solchen mit Herz-, Nieren- oder gastrointestinalen Erkrankungen.

### **Nebenwirkungen**

Durchfall, Übelkeit, Erbrechen, Bauchschmerzen, Leukopenie, bei längerem Gebrauch Hautveränderungen, Agranulozytose, aplastische Anämie, Myopathie und Alopezie.

### **Wechselwirkungen mit anderen Mitteln**

Keine bekannt.

### **Dosierung**

Soweit nicht anders verordnet:

Im akuten Anfall oral als Initialdosis entsprechend 1 mg Colchicin, gefolgt von 0,5 - 1,5 mg alle 1 - 2 Stunden bis zum Abklingen der Schmerzen.

Die Tagesgesamtdosis soll 8 mg Colchicin nicht überschreiten.

Zur Anfallsprophylaxe und Therapie des Familiären Mittelmeerfiebers oral täglich entsprechend 0,5 - 1,5 mg Colchicin.

### **Art der Anwendung**

Zerkleinerte Droge, Frischpflanzenpreßsaft sowie andere galenische Zubereitungen zum Einnehmen.

### **Hinweis:**

Bei der Dauertherapie des Familiären Mittelmeerfiebers mit Colchicum-Zubereitungen ist eine laufende Kontrolle des Blutbildes sowie der Leber- und Nierenfunktion erforderlich.

### **Dauer der Anwendung**

Keine Wiederholung der Behandlung des Gichtanfalls innerhalb von 3 Tagen.

### **Wirkungen**

antichemotaktisch antiphlogistisch mitosehemmend

---

Empfehlungen des Bundesgesundheitsministeriums (Kommission E) zum Einsatz pflanzlicher Arzneimittel (Monographie BGA/BfArM), erschienen im Bundesanzeiger